



2. Teil: Praktische Aufgabenstellung

(Klassenstufen 7 bis 8 - alle Profile und Klassenstufe 9 - außer wirtschaftliches Profil)

Der nachfolgende Text ist mit der vorgegebenen Zeilenaufteilung zu schreiben.
Dieser Text soll dann 10 mal mit unterschiedlichen Textattributen dargestellt werden.
Das Ergebnis ist unter dem Namen TRICHTER abzuspeichern.

Christian Morgenstern

Der Trichter

Zwei Trichter wandeln durch die Nacht.
Durch ihres Rumpfs verengten Schacht
fließt weißes Mondlicht
still und heiter
auf ihrem
Waldweg
u.s.
w.

Die nachfolgenden „flotten Sprüche“ sollen entsprechend der Vorgaben gestaltet und in einer Datei mit dem Namen WITZ abgespeichert werden.

Wie taufen die Ostfriesen eine Sektfabrik? Sie werfen ein Schiff dagegen.

(Arial 12, Standard, Wort „Schiff“ durchgestrichen)

"Stell dir vor, du findest einen 100-DM-Schein in der Tasche, was würdest du tun?" "Mich fragen, wessen Hose ich anhabe!"

(Times New Roman 8, Standard, Zeichen „100-DM“ hochgestellt, Antwort fett)

Was macht ein Lachs im Rhein? Er studiert Chemie!

(Wingdings 12)



2. Teil: Praktische Aufgabenstellung

(Klassenstufe 9 - wirtschaftliches Profil)

Pflichtaufgabe

An der Schule finden Projekttag statt. Zur Präsentation der Ergebnisse der einzelnen Schülergruppen ist eine Ausstellung geplant.

Gestalte eine Einladung zum Besuch dieser Ausstellung. Unter anderem soll sie folgende Informationen enthalten:

- Wo befindet sich die Ausstellung?
- Wann ist die Ausstellung geöffnet?
- Finden spezielle Führungen mit Erläuterungen einzelner Projekte statt?
- Hinweise auf besonders gelungene Projekte.

Verwenden Sie zur Gestaltung der Einladung alle Möglichkeiten, die Ihnen das vorhandene Textverarbeitungssystem bietet. Speichern Sie das Ergebnis ab.

Wahlaufgaben

Bearbeiten Sie eine der Aufgaben. Speichern Sie die Ergebnisse ab.

A Tabellenkalkulation

Für die Preisbildung im Geschäftsleben gilt:

$$\begin{aligned}\text{Bezugspreis} + \text{Unkosten} &= \text{Selbstkosten} \\ \text{Selbstkosten} + \text{Gewinn} &= \text{Nettopreis} \\ \text{Nettopreis} + \text{Mehrwertsteuer} &= \text{Bruttopreis}\end{aligned}$$

Ein Fachgeschäft erhält eine Lieferung von 17 Farbfernsehgeräten zum Bezugspreis von je 369,00 DM. Für die Feststellung des Endpreises werden kalkuliert:

$$\begin{aligned}&- 35 \% \text{ des Bezugspreises für Unkosten} \\ &- 8 \% \text{ des Selbstkostenpreises für Gewinn} \\ &- 15 \% \text{ Mehrwertsteuer vom Nettopreis}\end{aligned}$$

Erarbeiten Sie eine Tabelle zur Berechnung des Endpreises für einen einzelnen sowie für alle Farbfernseher.

B Datenbank

Erstellen Sie eine Datenbank, die Ihre fünf Lieblingsgruppen mit ihren aktuellen Hit's verwaltet. Sie soll auch die jeweilige Platzierung in der Hitparade der letzten drei Wochen enthalten.

Sortieren Sie die erstellte Datenbank nach den Platzierungen in WOCHE_1, WOCHE_2, WOCHE_3. Speichern Sie die jeweiligen Ergebnisse in Dateien mit diesen Namen ab.

2. Teil: Praktische Aufgabenstellung

(Klassenstufe 10 - 2jährige Informatikausbildung)

An der Schule finden Projekttage statt. Zur Präsentation der Ergebnisse der einzelnen Schülergruppen ist eine Ausstellung geplant.

Entwerfen und gestalten Sie eine Einladung zum Besuch dieser Ausstellung. Unter anderem soll sie folgende Informationen enthalten:

- Ort der Ausstellung
- Öffnungszeiten der Präsentation
- Führungen mit Erläuterung einzelner Projekte
- Hinweise auf besonders gelungene Projekte

Verwenden Sie zur Gestaltung der Einladung alle Möglichkeiten, die Ihnen das vorhandene Textverarbeitungssystem bietet.

Gestalten Sie die nachfolgenden „flotten Sprüche“ entsprechend der Vorgaben. Speichern Sie den fertigen Text unter WITZ ab.

Wie taufen die Ostfriesen eine Sektfabrik? Sie werfen ein Schiff dagegen.

(Arial 12, Standard, Wort „Schiff“ durchgestrichen)

"Stell dir vor, du findest einen 100-DM-Schein in der Tasche, was würdest du tun?" "Mich fragen, wessen Hose ich anhabe!"

(Times New Roman 8, Standard, Zeichen „100-DM“ hochgestellt, Antwort fett)

Was macht ein Lachs im Rhein? Er studiert Chemie!

(Wingdings 12)



2. Teil: Praktische Aufgabenstellung

(Klassenstufe 10 - 4jährige Informatikausbildung)

Legen Sie eine Datenbank für einen Verein an. Sie soll das Schreiben von Briefen an die Vereinsmitglieder vereinfachen. Mit der Datenbank müssen Anrede, Name, Vorname, Straße, Hausnummer, Postleitzahl und Ort der Mitglieder verwaltet werden können. Geben Sie exemplarisch drei Mitglieder unterschiedlichen Geschlechtes ein.

Speichern Sie die Datenbank unter dem Namen MITGLIED.

Entwickeln Sie für eine Mitgliederversammlung eine Einladung. Entwerfen Sie dafür einen geeigneten Briefkopf, in dem eine Grafik - das Vereinslogo - eingebunden ist.

Erstellen Sie aus obiger Einladung und Datenbank einen Serienbrief, und speichern Sie diesen als Textdatei MITGLIED ab. Drucken Sie die drei Schreiben aus.